

# PERMAKULTUR

Natürlich Gärtnern – ein Praxisbericht



*Permakulturgarten in Alt-Rosenthal, Foto: Ute Boekholt*

Montag, 26. März 2018 | 17.30 Uhr  
Festsaal Wulflamhaus, Alter Markt 5

Bildervortrag

Ute Boekholt

Gärtnerin | Alt-Rosenthal



Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur  
Dr. Angela Pfennig, kontakt@stralsunder-akademie.de, www.stralsunder-akademie.de, Tel. 03831 | 289379

Eintrittskarten an der Abendkasse zu 8 Euro

Einlass ab 17.00 Uhr

Seit Jahren geht die Anzahl der Insekten und Vögel in unserer Umwelt stark zurück, der Humusgehalt der Böden sinkt in besorgniserregender Geschwindigkeit. Die Dörfer, landwirtschaftliche Nutzflächen, selbst die Grünflächen und meisten Ziergärten unserer Wohnhäuser sind „aufgeräumt“ und „sauber“ und bieten kaum Nahrung und Schutz für Tiere. An dieser Stelle ist ein Umdenken von Nöten. Die Permakultur bietet durch eine bestimmte Wirtschaftsweise und weitgehend autochtone Pflanzenauswahl Ansätze für mehr Nachhaltigkeit und naturnahe Gärten.

Seit 15 Jahren beschäftigen wir uns in unserer kleinen Gärtnerei in Alt-Rosenthal, in der hauptsächlich Saatgut alter Gemüsesorten produziert wird, mit den Anbauweisen der Permakultur. In der Aufbauphase bekam ich dabei Beratung und Unterstützung durch eine befreundete Permakulturdesignerin, die bis heute nachwirkt.

In dem Bildervortrag werden anhand vieler praktischer Beispiele die Besonderheiten der Herangehensweise an die Permakultur beschrieben und der Gewinn an Artenvielfalt und Schönheit von Naturgärten dargestellt.

Ute Boekholt